

# DARSTELLUNG DES HERRN / MARIA LICHTMESS



KW 05 HIER BEKOMMT JEDES KIND DIE KERZE, DIE SPÄTER ZUR OSTERKERZE WIRD

## VORBEREITUNG

In einem Raum sind in der Mitte eine größere Kerze und das Schatzkästchen auf einem Tuch hergerichtet. In einem Kreis können die Kinder sitzen.

## MATERIAL

In der Mitte steht eine (neue) weiße Kerze auf einem Kerzenständer, für jedes Kind ist eine kleine weiße Kerze vorbereitet.

## Zur Begrüßung reichen sich die Kinder die Hände:

Schön dass wir alle da sind!

## Vorstellung des Themas

Eine größere weiße Kerze wird bewußt entzündet und in die Mitte des Sitzkreises gestellt. Wir feiern das Fest „Mariä Lichtmess“ am 2. Februar. Dieses Fest hat verschiedene Namen, korrekt heißt es Darstellung des Herrn. Maria und Josef haben ihr Kind Jesus in den Tempel gebracht, um Gott für die glückliche Geburt ihres Sohnes zu danken.

## Bibeltext nach Lk 2, 22-40

Die Bibel erzählt im Lukasevangelium dazu: Maria und Josef brachten ihren Sohn in den Tempel nach Jerusalem, um Gott zu danken. Im Tempel war auch Simeon, ein frommer, gottesfürchtiger Mann. Der wartete auf den Trost für das Volk Israel. Denn der Heilige Geist hatte ihm gesagt: „Du wirst nicht sterben, bevor du den Christus gesehen hast.“ Und als die Eltern das Kind Jesus in den Tempel brachten, da nahm er ihn auf seine Arme, und lobte Gott: „Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden sterben, denn meine Augen haben deinen Tröster gesehen, den du geschickt hast, ein Licht für die Völker.“

Und Jesu Vater und seine Mutter wunderten sich über das, was über ihn gesagt wurde. Simeon segnete sie und sagte zu Maria: „Dieses Kind ist ausgesucht worden, damit viele in Israel fallen und aufstehen. Er wird zu einem Zeichen, mit dem nicht alle einverstanden sein werden.“

Auch Hanna, eine Prophetin, war im Tempel. Sie war schon sehr alt. Ihr Mann war früh gestorben und nun lebte sie nah beim Tempel. Tag und Nacht diente sie Gott mit Fasten und Gebeten. Als Maria und Josef mit Jesus im Tempel waren, kam sie zu ihnen. Sie lobte Gott und sagte es allen weiter, die auf die Erlösung Jerusalems warteten. ...

## Interpretation, Deutung

Die SchülerInnen nehmen ihre Kerzen (nicht angezündet!) in die Hände. Im Evangelium hören wir, dass Simeon zu Jesus sagt: Du bist das Licht der Welt! Er sagt damit: Jesus, Du bist das Licht für alle. Oder: Jesus, Du bist das Licht in jeder Stunde. (Schüler(inne)n fällt vielleicht noch mehr ein)

Kanon

1. Chri - stus, das Licht der Welt:

2. welch ein Grund zur Freu - de,

3. welch ein Grund zur Freu - de!

4. Eh - re sei Gott, dem Herrn.

T: Sabine Leonhard und Otmar Schulz

M: Rudi Henkel

# DARSTELLUNG DES HERRN / MARIA LICHTMESS

KW 05 HIER BEKOMMT JEDES KIND DIE KERZE, DIE SPÄTER ZUR OSTERKERZE WIRD



Vor dem Tanzen werden die Kerzen abgestellt.

Christus, das Licht der Welt.

*Hände, nach oben öffnen*



## Segensgebet

Lasst uns beten:

Jesus, Du bist das Licht der Welt, das Licht für alle Menschen. Segne + diese Kerzen, die wir anzünden, wenn wir an Dich denken. Wie ihr Licht das Dunkel erhellt, so mache Du unser Leben hell. Schenke uns Zuversicht und Freude und hilf uns mit Deinem Licht auch das Leben anderer Menschen hell zu machen, der Du lebst und herrschst in Ewigkeit. Amen.

Welch ein Grund zur Freude.

*Sich mit nach oben geführten Händen um die eigene Achse drehen.*



Zum Vater unser nehmen wir uns an den Händen Du, Herr, bist unser Licht und unser Leben.

Vater unser...

Herr und Gott, lass uns als Kinder des Lichtes leben und in Dir unser Heil finden. Das gewähre uns durch Christus, unsern Herrn. Amen

Welch ein Grund zur Freude.

*Mit den Händen klatschen.*

